

## Was macht eigentlich....

### ...die Schießbude

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

ich bin es, Eure Schießbude. Und ich wünsche Euch ein frohes neues Jahr 2021! Ich grüße Euch aus der Scheune von Anke und Heini Schäfer, die mir über die Wintertage ein Dach über dem Kopf bieten. Somit konnte mein eigenes Dach zunächst repariert werden.

Wisst Ihr noch - ach wie schön war das in 2019, als Ihr mich abgeholt und aufgepeppt habt? Und als wir unser erstes gemeinsames Schützenfest gefeiert haben? Viele Schüsse sind mir um die Ohren geflogen und wir hatten alle so richtig Spaß. Wieviele Preise wurden vergeben und wieviele Runden ausgeschossen? Tja, in 2020 gab es keine Feste auf denen ich Euch bespaßen konnte. Aber verzagen hilft ja nichts. Ich bin - wie einige von Euch - ein Kind aus den 60ern und wir haben in all den Jahren doch schon ganz andere Krisen durchgemacht.

Also nutze ich die freie Zeit und mache mich hübsch für all die tollen Feste, die da noch kommen. Obwohl die Handwerker alle richtig viel zu tun haben in diesen Zeiten, haben die Dachdecker mein Dach fertig abgedichtet. Die Elektroarbeiten schritten fort und Arn Heuer hat die Holzverkleidungen an den Seiten fertig erneuert. Es geht also voran. Endlich bin ich wieder „ganz dicht“. Nun muss noch an der Elektrik etwas gefeilt werden. Auch an der Seitenverkleidung werden noch Teile erneuert.

Aber nach dem Reifall mit den nagelneuen Gewehren zum Schützenfest 2019, wurden jetzt auch drei klassische Schießbudengewehre gebraucht beschafft. Diese sind robust und werden Euch sicher viel Spaß machen. Ich freue mich schon, wenn die Kugeln endlich wieder fliegen.

Und so bin ich sehr zuversichtlich, dass wir noch viele tolle Feste feiern können und hoffentlich fangen wir schon in diesem Jahr wieder damit an. Ich freue mich darauf, Euch alle wiederzusehen.

Ich wünsche Euch alles Gute in 2021 - bleibt gesund!! Und auch wenn grad keine Schüsse knallen - Euch allen beruflich wie privat allzeit „gut Ziel“!

Eure Schießbude



## **Folge dem Aufruf: Was macht eigentlich ...**

Daher ein freundliches „Hallo“ aus Bostel an Euch alle!

Auch hinter uns liegt ein merkwürdiges Jahr, beginnend mit dem „König der Könige“ und einem tollen Wintervergnügen bei den Schützen Altenhagen. Danach haben wir meinen 70. Geburtstag noch im üblichen Rahmen gefeiert. Niemand von uns hätte gedacht, dass dies unsere letzte größere Zusammenkunft mit Familie und Freunden sei. Kurz darauf kam schon der Lockdown und seitdem ist nichts mehr so wie es war.

Im Sommer brachte man uns die Schießbude. Festausschuss und Interessierte kamen, zwecks Reparaturplanung hier zusammen.

Da das „Geschütz“ nicht ständig Platz in unserer Halle hatte, musste es auch einige Zeit draußen stehen. So kam kurzentschlossen Familie Heuer und warf eine Plane drüber. Das marode Dach wurde mittlerweile von der Firma Bierschwale repariert. Nun stehen trotz erneutem Lockdown weitere Arbeiten an, die einige Schützenbrüder in der nächsten Zeit erledigen wollen.

Meine Familie und ich wünschen für uns alle, dass ein Jahr voller Hoffnung vor uns liegt.

Liebe Grüße

Heinrich

